

PRESSEMITTEILUNG



Münster, im September 2020

„Testradeln“: AGFK und Radelnde Mitarbeiter werben für Mobilitätswende Böblingen sattelt um

Ein positives Fazit zum Abschluss der AGFK-Kampagne „Mein Weg. Meine Zeit.“ zog jetzt Böblingens Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz: „Das Testradeln war ein voller Erfolg. Innerhalb kurzer Zeit waren die zur Verfügung gestellten Pedelecs ausgebucht. Es gab zudem viele Anfragen bezüglich einer weiteren Aktion.“ Ziel der jüngst zu Ende gegangenen Kooperation der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen Baden-Württemberg (AGFK-BW), des Dienststrad-Leasinganbieters Radelnde Mitarbeiter aus der Fahrradstadt Münster und der Stadt Böblingen, Gründungsmitglied der AGFK-BW, war, möglichst viele Verwaltungsmitarbeitende für das Radfahren zu begeistern und damit als Vorbild für andere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vor Ort zu wirken.

Zu diesem Zweck stellte Radelnde Mitarbeiter der Kommune eine Flotte unterschiedlicher Modelle von Pedelecs und Lastenrädern zur Verfügung. Die Verantwortlichen der Stadt Böblingen wollten so einerseits ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter motivieren, aufs Rad umzusteigen und den morgendlichen Arbeitsweg nicht mehr mit dem Auto zurück-

zulegen. Auf der anderen Seite galt es, ein starkes Zeichen für die Mobilitätswende in deutschen Städten zu setzen. Denn ganz entspannt am alltäglichen Stau im Berufsverkehr vorbeizufahren und dabei zugleich etwas für die eigene Gesundheit und das Klima zu tun, sind nur zwei Vorteile des Fahrrads gegenüber dem motorisierten Verkehr: Räder gelten in

Innenstädten als schnellstes Verkehrsmittel, sind CO₂-neutral, erzeugen keinen Lärm und tragen zu einem entspannteren Lebensgefühl auf den Straßen bei.



Die Testflotte der Stadtverwaltung Böblingen.
Foto: Jennifer Krause | Stadt Böblingen

„Als Verwaltung haben wir gegenüber unseren Bürgerinnen und Bürgern und den ortsansässigen Unternehmen eine Vorbildfunktion. Deswegen möchten wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ermuntern, für ihren täglichen Pendelweg zur Arbeit auch aufs Rad zu steigen – für den Klimaschutz, weniger Lärm und bessere Luft in unserer Stadt“, begründet OB Dr. Stefan Belz die Teilnahme am AGFK-Testradeln.

Viele weitere Vorteile

Darüber hinaus gibt es für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Deutschland einen weiteren entscheidenden Vorteil: Jeder Kilometer mit dem Rad spart gegenüber der Autofahrt durchschnittlich 43 Cent ein. Bei einem Arbeitsweg von nur drei Kilometern sind das im Jahr schon 600 Euro. Zusätzlich dazu werden Arbeitnehmer, Arbeitgeber und Selbstständige bei Nutzung der Dienstfahrrad-Regelung steuerlich spürbar entlastet. „Das Dienstfahrrad-Steuersparmodell bietet allen Beteiligten enorme Vorteile. Nur wissen viele anscheinend noch nicht davon. Das wollen wir ändern“, verspricht Oliver Grothues, Vertriebs-

leiter bei Radelnde Mitarbeiter. Vor allem mit einzigartigem Service will das engagierte Team des Dienstrad-Leasinggebers Arbeitnehmer, Arbeitgeber und Selbstständige überzeugen. Einfach, flexibel, schnell und persönlich soll es zugehen – und dabei während der gesamten Vertragslaufzeit rundum versichert. Vergleichbar mit einer Vollkasko-Versicherung sind die Übernahme von Reparaturkosten sowie ein Pick-up-Service auch für einen Mitreisenden garantiert – und das alles ohne einen Cent Selbstbeteiligung im Schadensfall.

Win-Win-Situation

Das ganze Maßnahmenpaket sieht Grothues als echte Win-Win-Situation: „Arbeitgebern bietet sich neben der Senkung ihrer Lohnnebenkosten die Chance zur zusätzlichen Motivation von Mitarbeitern, die aktive Verringerung von Fehlzeiten aufgrund von Krankheit und eine weitere Alternative für Gehaltsverhandlungen. Arbeitnehmer sparen ebenfalls bei ihren Lohnsteuer- und Sozialversicherungsabgaben und können vor allem günstig ihr Wunschfahrrad genießen.“

Besonders interessant für Unternehmen und Selbstständige ist die individuelle Gestaltbarkeit der Diensträder. Radelnde Mitarbeiter bietet seinen Kunden über ein spezielles Partnernetzwerk die Möglichkeit, die geleaste Zweiräder im Corporate Design zu gestalten. „Eine fahrbare, umweltfreundliche Werbefläche setzt ein deutliches Zeichen und fällt durchweg positiv auf“, ist sich Grothues sicher.

Die AGFK-BW e. V.

Die Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußgängerfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V. (AGFK-BW) ist ein Netzwerk von fast 80 Städten, Landkreisen und Gemeinden. Unterstützt und gefördert vom Land, wollen die Kommunen die aktive Mobilität fördern. Radfahren und Zufußgehen sollen als selbstverständliche, umweltfreundliche und günstige Arten der Fortbewegung gefördert werden. Mit der Kampagne „Mein Weg. Meine Zeit.“ will die AGFK-BW das Radpendeln als echte Alternative zur Kfz-Nutzung etablieren.

Radelnde Mitarbeiter

Radelnde Mitarbeiter ist eine Marke der PUROBIKE GmbH aus der Fahrradstadt Münster. Radelnde Mitarbeiter ermöglicht Unternehmen, das Jobbike-Konzept für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter deutschlandweit anzubieten. Dabei bietet Radelnde Mitarbeiter die perfekte Rundum-Lösung für Leasing, Service und Versicherung.

Weitere Informationen gibt es unter:

www.radelnde-mitarbeiter.de
www.agfk-bw.de und
www.boeblingen.de

KONTAKT

PUROBIKE GmbH
Krögerweg 33
48155 Münster

Ansprechpartner

Lutz Dahlhues
Oliver Grothues
phone 0251.2704278
info@radelnde-mitarbeiter.de

Ansprechpartner für die Presse

Jürgen Steindle
phone 0175.4119298
presse@radelnde-mitarbeiter.de



Zusätzliches Bildmaterial:



Bildnachweis: PUROBIKE GmbH